|  |  |
| --- | --- |
|  | www.bildung-bgld.gv.at |

**ANSUCHEN UM ZULASSUNG ZUR EXTERNISTENPRÜFUNG ZUM NACHWEIS DES ZUREICHENDEN ERFOLGES BEI HÄUSLICHEM UNTERRICHT**

Hiermit ersuche/n ich/wir, in Vertretung meines/unseres Kindes \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_,um Zulassung zur Externistenprüfung gem. § 2 der Externistenprüfungsverordnung, BGBl. Nr. 362/1979, i.d.g.F., wie folgt:

1. **SCHULART:**
2. **LEHRPLAN:**

1. **PRÜFUNGSGEBIET RELIGION:**

Ich ersuche um Zulassung im Prüfungsgebiet „Religion“

Die Prüfung im Prüfungsgebiet „Religion“ ist nur dann möglich, wenn an der Prüfungsschule der Religionsunterricht jener gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft abgehalten wird, der die/der Prüfungskandidat/-in angehört.

1. **DATEN DES PRÜFUNGSKANDIDATEN/DER PRÜFUNGSKANDIDATIN:**

**Nachname und Vorname:**

**Geschlecht:**  weiblich  männlich

**Geburtsdatum und –ort:**

**Staatsbürgerschaft:**

**Geburtsdatum und –ort:**

**Sozialversicherungs-Nr.:**

**Wohnadresse:**  (Postleitzahl, Straße, Stiege, Tür)

**zuletzt besuchte Schule/**

**Schulstufe/Schulart:**

1. **DATEN DES/DER ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN:**

**Nachname und Vorname:**

**Geburtsdatum und –ort:**

**Staatsbürgerschaft:**

**Wohnadresse:**  (Postleitzahl, Straße, Stiege, Tür)

**Telefonnummer:**

**E-Mail-Adresse :**

1. **DEM ANSUCHEN SIND FOLGENDE DOKUMENTE BEIZULEGEN:**
2. **Geburtsurkunde**
3. **Meldezettel**
4. **Das der Externistenprüfung vorausgehende letzte Jahreszeugnis bzw. das Externistenprüfungszeugnis über das vorausgehende letzte Schuljahr**
5. **Nichtuntersagungs- bzw. Genehmigungsbescheid der Bildungsdirektion für Burgenland über die Teilnahme am häuslichen Unterricht (§ 11 Abs. 4 SchPflG)**

Mit meiner/unserer Unterschrift bestätige ich/bestätigen wir, dass die obigen Angaben wahrheitsgemäß erfolgt sind.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort | Datum | Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten |

**HINWEISE ZUR EXTERNISTENPRÜFUNG**

|  |
| --- |
| **I. PRÜFUNGSSCHULEN**  Von der Bildungsdirektion für Burgenland wurden zentrale Externistenprüfungskommissionen an Volksschulen eingerichtet. Die zuständige Volksschule kann der Burgenländischen Externistenprüfungsverordnung (Bgld. Externistenprüfungs-VO) entnommen werden.  **II. EINBRINGEN DES ZULASSUNGSANSUCHENS**  Das Ansuchen um Zulassung zur Externistenprüfung ist unter Anschluss der darin geforderten Unterlagen bei der zuständigen Prüfungsschule einzubringen.  **III. PRÜFUNGSTERMIN**  Die Externistenprüfung kann entweder zu einem Termin oder zu mehreren aufeinanderfolgenden Terminen abgelegt werden. Der Prüfungstermin für die Externistenprüfung bzw. die Prüfungstermine für die einzelnen Teilprüfungen sind vom Vorsitzenden der Prüfungskommission festzusetzen. Die Festsetzung hat dem Antrag des Prüfungskandidaten zu entsprechen, sofern die Durchführung der Prüfungen organisatorisch möglich ist und der Vorsitzende und die Prüfer voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Ablegung der Externistenprüfung bzw. der letzten Teilprüfung muss jedenfalls vor Schulschluss (Anmerkung: Schulschluss ist jeweils der letzte Schultag) erfolgen.  **IV. ABLAUF DER PRÜFUNG**  Der Prüfungskandidat/die Prüfungskandidatin hat sich zu Beginn jeder schriftlichen Klausurarbeit und/oder mündlichen (Teil-)Prüfung mit einem amtlichen Lichtbildausweis auszuweisen.  **V. WIEDERHOLUNG DER PRÜFUNG**  Eine Wiederholung der Externistenprüfung ist nicht zulässig. |